

## **Ein Update von der Pflegemama von unserer Fundhündin**

### **Mini Maus:**

Ich möchte an dieser Stelle noch ein paar Informationen zum Fundhund aus Weilheim abgeben. Im Tierheim sollte die Kleine nicht bleiben, deshalb durfte sie auf Pflegestelle mit zu mir.

Mini Maus wie sie hier genannt wird, hat sich sofort in das vorhandene Rudel integriert. Sie ist immer noch zu dünn mit aktuell 2,3 KG. 4 mal täglich bekommt sie Nassfutter, welches sie auch gerne frisst, wenn sie ein wenig dazu animiert wird.

Durch den riesigen Gesäugetumor ist sie schon eingeschränkt. Ihre Zähne brauchen dringend eine Sanierung. Ihr Mundgeruch durch lose und faulende Zähne ist recht streng. Da sie am Samstag mit Fieber von der Tierrettung als Fundtier zur Tierärztin gebracht wurde, musste sie erst einmal mit Schmerzmittel und Antibiotika abgedeckt werden. In der Zwischenzeit konnte ein Blutbild erstellt werden, um sicher zu stellen, ob sie zur dringend benötigten Operation in Narkose gelegt werden kann. Sobald alle Voruntersuchungen abgeschlossen sind, wird ein Termin festgelegt.

Ich als Pflegestelle beschreibe sie als sehr menschenbezogen und anhänglich. Alleine bleiben möchte sie gar nicht. Am liebsten liegt sie auf dem Schoss und zum Schlafen mit im Bett. Sie wurde bestimmt geliebt von den Menschen, bei denen sie den Großteil ihres Lebens verbracht hat. Warum man sie so vernachlässigt hat, werden wir vermutlich nie erfahren. Auch nicht ihr wirkliches Alter. Geschätzt wird sie auf über 10 Jahre. Vielleicht auch noch älter.

Warum man diese liebe Maus vor die Tür gesetzt hat erschließt sich mir nicht. Nicht mal einen Namen kenne ich von ihr.

Wie traurig das ist...

Gut, dass sie gesichert wurde. Warum man sie dort allerdings nach 4 Tagen plötzlich auch nicht mehr wollte, muss man nicht verstehen. Diese Zeit ohne Behandlung wäre nicht nötig gewesen. Auch nicht der Umstand, sie dann wiederum als Fundtier zu melden und mit der Tierrettung zur behandelnden Tierärztin an einem Samstag zu bringen, kann ich nicht verstehen.

Sie ist einfach nur anhänglich. Nach dem ersten Bad, medizinischer Erstversorgung, Futter und Streicheleinheiten hat die Welt gleich anders ausgesehen. Damit sie noch weiterhin eine schöne Zeit hat, muss sie operiert werden. Das alles ist nicht nur pflegeintensiv, sondern vor allem auch kostspielig. Ich würde mich sehr freuen, wenn der Tierschutzverein hierbei unterstützt werden würde. Meine Familie, ich und das ganze Rudel würden ihr noch eine schöne Zeit wünschen. Wie lange das noch ist, kann man nicht sagen. Noch will sie leben. Sie geht Gassi und folgt mir überall hin.

Bitte unterstützen Sie den Tierschutzverein bei seiner Arbeit. Wenn nicht für Mini Maus, dann für die vielen Tiere, die auch weiterhin kommen werden.

Liebe Grüße und schon mal ein dickes Dankeschön,  
Eure Pflegestelle  
Und bitte Daumen drücken für die Kleine.

- **Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen:**

**BIC: ESSLDE66XXX, IBAN: DE41 6115 0020 0048 3235 36**

- **Volksbank Kirchheim:**

**BIC: GENODES1NUE, IBAN: DE58 6129 0120 0066 0000 09**

Ich hoffe immer noch, dass jemand seinen kleinen Schatz vermisst und unendlich traurig ist. Der sich nicht in die Öffentlichkeit wagt, weil dann die Frage aufkommt, warum man der Kleinen nicht die dringend nötige Behandlung zukommen lassen hat. Auch dafür gibt es eine Lösung! Dem Hund wird jetzt geholfen. Das zählt. Mein Wunsch ist, Hund und Herrchen wieder zusammen zu bringen. Egal was war. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Tierschutzverein auf!

